

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 45

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die Schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Zunungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIV.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 4. Februar 1909.

Wochenspruch: Dummheit und Stolz
Wachsen auf einem Holz.

Ausstellungswesen.

Mitteilung des General-
sekretariats der Schweize-
rischen Zentralstelle für das
Ausstellungswesen, Zürich.
Aus Ankündigungen geht her-
vor, daß eine Firma „In-
vention“ in Basel, Freiburg und Karlsruhe zu einer

internationalen Ausstellung in Venedig, ohne Angabe
des Zeitpunktes ihrer Abhaltung, einladet und für „Ver-
tretung“ folgende Offerte stellt: Einsendung von Modell,
Photographie, Zeichnung oder Muster mit Beschreibung
und Zahlung von 95 Mk.; „bei Erhalt einer goldenen
Medaille mit Diplom oder dergl. hätten Sie für die
Vertretung, Dekoration, Gratifikation 350 Mk. zu zahlen.“
In keiner der uns zugänglichen Ausstellungszeitungen ist
von einer solchen Ausstellung in Venedig etwas bekannt
geworden, dagegen warnen, wie aus direkten Mitteilun-
gen hervorgeht, die deutsche Geschäftsstelle für das Aus-
stellungswesen, sowie die Handelskammer in Karlsruhe.

Von anderer Seite wird für eine angebliche Aus-
stellung in Amsterdam 1909 Propaganda gemacht. Die
holländische Zentralstelle für das Ausstellungswesen teilt
uns auf Anfrage mit, daß der mit dem Titel „König-
reich Holland“ gezielte Aufruf zurückzuweisen sei und im
Organ der benannten Zentralstelle vom 5. Januar 1909

wird bemerkt, daß in Amsterdam eine solche Ausstellung
unbekannt ist!

Aus Kasan in Rußland wird uns durch die dortige
Ausstellungsleitung mitgeteilt, daß ein gewisser Harald
Jäger, alias Eger verschiedenerlei Betrügereien mit Aus-
stellungen begangen habe, flüchtig sei und verfolgt werde.
Da dieser Mann sein „Geschäft“ möglicherweise in die
Schweiz verlegt, sei hievon weiteren Kreisen Mitteilung
gemacht.

Im Deutschen Reich wird gegenwärtig eine Gesez-
gebung gegen Schwindel mit und an Ausstellungen vor-
bereitet, da das Reichsgesetz gegen unlauteren Wettbewerb
hiesu nicht vollständig ausreicht.

Die schweizerische Gewerbegesetzgebung wird sich mit
diesem Kapitel wohl ebenfalls zu befassen haben.

Allgemeines Bauwesen.

Eidgenössische Schützenfestbauten in Bern. Das Or-
ganisationskomitee des eidgenössischen Schützenfestes hat
in seiner Plenarsitzung von Samstag abend auf den
Antrag der Festplatzkommission einstimmig beschlossen,
als Festplatz das Wanddorffeld und das Grezlerfeld
an der Papiermühlestraße zu wählen.

Scheiben und Schützenstand sollen auf das Wand-
dorffeld, die Festhütte auf den Grezlerplatz zu stehen
kommen. Die offizielle Eröffnung des Festes mit Ueber-
nahme der Fahne wird auf Samstag den 16. Juli, der